

Fachbereich I	Az:
Fachgruppe I/3 - Stadtplanung und Grundstücksmanagement	
Sachbearbeiter/-in: Sandra Meyer	Datum: 25.02.2019

Gremium	Zuständigkeit	Ö-Status.	Sitzung am
Gemeinderat	Beschluss	öffentlich	18.03.2019

Geplante Sternwarte in Gersbach

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat billigt die geplante Errichtung und Betreuung einer Sternwarte in Gersbach durch das phanovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck e.V.
2. Der Antragsteller hat sämtliche Kosten für das Projekt Sternwarte, wie z.B. Planungskosten, Herstellungskosten und Kosten für Erschließung zu übernehmen.
3. Mit dem Antragsteller wird ein 20jähriger Pachtvertrag mit Verlängerungsmöglichkeit abgeschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Begründung:

Herr Hermann Klein ist Fachbereichsleiter am Hans-Thoma-Gymnasium in Lörrach und betreut das Schülerforschungszentrum phanovum in Lörrach. Herr Klein ist an die Stadt herangetreten mit dem Anliegen des Schülerforschungszentrums phanovum Lörrach-Dreiländereck e.V. eine Sternwarte in Gersbach auf einer Teilfläche des Flst.Nr. 1958, in der Nähe der Schanzenanlage zu errichten (siehe Lageplan **Anlage 1**).

Die Erstellung einer festen Sternwarte in Lörrach und Umgebung wurde verworfen, da zu starke Lichtverunreinigungen vorhanden sind.

Die geplante Sternwarte soll kleineren Gruppen von Schülern dienen (max. 2 bis 3 Schüler) um somit die Möglichkeit zur Forschungsarbeiten zu eröffnen. Gleichzeitig soll die Sternwarte für wenige Amateurastronomen zur Verfügung gestellt werden.

Die Sternwarte soll auch interessierten Besuchern geöffnet werden. Es können Führungen für die Öffentlichkeit im Rahmen des Tages der offenen Tür angeboten werden. Für den regulären Betrieb der Sternwarte ist mit wenig Verkehrsaufkommen zu rechnen. Die örtliche Verkehrsbehörde hat keine grundsätzlichen Bedenken.

In der **Anlage 2** ist die Projektbeschreibung des Antragstellers/Bauherren zur Information beigefügt.

Die Verwaltung empfiehlt, einen Pachtvertrag mit der Laufzeit von 20 Jahren abzuschließen.

Sämtliche Kosten sind vom Antragsteller zu übernehmen.

Im Pachtvertrag wird unter anderem geregelt:

1. Die Sternwarte darf nicht eingezäunt werden.
2. Die Stromversorgung ist vom Antragsteller zu klären.
3. Es wird von der Stadt kein Winterdienst bis zur Sternwarte übernommen.
4. Möglicher Internetanschluss ist vom Antragsteller zu klären.
5. Bürgschaft für Rückbau.
6. Die Nutzung der Toiletten bei der Schanze ist vom Antragsteller zu klären.
7. Pachthöhe.
8. und weiteres.

Der Ortschaftsrat hat in öffentlicher Sitzung vom 20.02.2019 einstimmig zugestimmt. Der Ortschaftsrat bittet um weitere Beteiligung am Verfahren.

Anlage 1 - Standort geplante Sternwarte, Lageplan

Anlage 2 - Projektbeschreibung Sternwarte Gersbach

Für die Richtigkeit:

gez.
Dirk Harscher, Bürgermeister

gez.
Karin Heining